



PFARRBLATT STEPHANSHART



NR. 4/2022
WEIHNACHTEN

GEMEINSCHAFT SIND WIR ALLE



Wir als Pfarrgemeinderat haben ja viele verschiedene Aufgaben und verfolgen Zielsetzungen nicht nur in spiritueller Hinsicht, sondern auch die Instandhaltung unseres Gotteshauses und dessen Befüllung mit Gläubigen unserer Pfarrgemeinde sind uns ein Herzensanliegen. Kirche und Glaube – sind beides treibende Kräfte, die uns motivieren unsere Arbeiten mit Sorgfalt umzusetzen. Leider ist es auch uns nicht entgangen, dass die Zeiten sich geändert haben und dass Gottesdienstbesucher nicht nur das Vertrauen in die Kirche und ihren Glauben verlieren, sondern auch die Bequemlichkeit eines gemütlichen Sonntagvormittags neu entdecken.

Um uns mit diesem momentanem Negativstrom nicht mitreißen zu lassen, haben wir uns dazu entschlossen, eine Tagesklausur im Tageshaus St. Benedikt in Seitenstetten zu besuchen. Dieser Tag war nicht nur für uns als Pfarrgemeinderat wichtig, sondern auch für jeden Einzelnen von uns eine Art „Pause vom Alltag“.

Liebe Stephansharterinnen und Stephansharter! Wir alle haben großes Glück! In Stephanshart gibt es noch so viel Potential! Wir besitzen ein großes, modernes Gotteshaus (auch hier wird ständig über kreative Gestaltungsmöglichkeiten überlegt) – hier leben viele Kinder und Jugendliche, die zur Erstkommunion und Firmung kommen, die durch ihr positives Beispiel, Glaube sichtbar machen. Wir haben viele Dorfbewohner, die sich freiwillig anbieten am Kirchengeschehen mitzuwirken und wir haben einen wahnsinnig jungen und motivierten Pfarrgemeinderat. Wir sind mit unserem Durchschnittsalter von 44 Jahren ein enormes Aushängeschild für die Diözese St. Pölten, in der im Vergleich das Durchschnittsalter bei 66 Jahren liegt.

Mit unserem fast „jugendlichem“ Auftreten haben wir viele Pläne und Ziele im Kopf, die uns unser Herz vorgibt und die wir mit unseren Händen umsetzen wollen.

Ein Herzensanliegen ist dabei die Arbeit mit unseren vielen Kindern und Jugendlichen. Kirche darf nicht erst im Alter interessant werden – das Geschenk unseres Glaubens bekommen wir bereits mit der Taufe und ab diesem Zeitpunkt sind wir auch dazu berufen, diesen Glauben an andere wieder weiter zu verschenken.



Ja, wir wissen, dass schwierige Zeiten begonnen haben und unsere Kirche um jeden Christen kämpft, aber wir lassen uns dadurch nicht entmutigen, sondern versuchen es mit noch mehr Begeisterung und Initiativen – denn dieser gemeinsame Tag hat uns gezeigt, dass gerade wir in Stephanshart nicht veraltet sind, sondern offen für Neues und Lebendiges und dieses Leben wollen wir auch in unserem Gotteshaus weiter spüren.

Dabei hilft uns auch der Beginn des neuen Kirchenjahres – die freudige Erwartung auf das kleine Kind in der Krippe und die Freudenbotschaft dieser besonderen Nacht, sollen immer neu den Glauben in unseren Herzen entfachen. Weil jeder Christ zählt und wir am Ende nur gemeinsam „Gemeinschaft“ sein können!

In diesem Namen wünschen wir euch eine besinnliche Adventszeit und Weihnacht, ein zufriedenes Nachdenken über Vergangenes, einen Glauben an das Morgen und Hoffnung für die Zukunft!



VERABSCHIEDUNG MINISTRANT

Heuer wurde ein Ministrant verabschiedet: Tobias Zehethofer beendete seinen Dienst in der Pfarre als Ministrant. Pfarrer Mag. Gerhard Gruber und Diakon Mag. Gottfried Fischl bedankten sich bei Tobias für das jahrelange Engagement im Rahmen der Gottesdienste.



Der Ministranten-Schnuppertag war auch heuer wieder ein großer Erfolg. Unter der Anleitung der bereits aktiven Ministrantinnen und Ministranten konnten die interessierten Kinder in diesen wichtigen Dienst im Rahmen der Gottesdienste hineinschnuppern. Insgesamt 8 Kinder haben sich im Anschluss daran bereit erklärt, künftig selbst als Ministrantin oder Ministrant tätig sein zu wollen.

UNSERE NEUEN MINISTRANTEN

Nach einer interessanten Schnupperstunde am 9. September haben sich 8 neue Ministrantinnen und Ministranten gefunden, die beim Erntedankfest am 2. Oktober feierlich in den Dienst aufgenommen wurden. Besonders stolz waren sie, dass die älteren Ministranten sie einkleideten.

Zum Ministrantendienst haben sich bereit erklärt:

Kammleitner Ludwig	Rosenfelner Jakob
Kammleitner Gregor	Schuller Lennox
Neu Marie	Zarl Josef
Neu Maja	Zarl Leonhard



DANK

Drei Persönlichkeiten, die in unserer Pfarre seit vielen Jahren mit großem Engagement aktiv mitwirken, wurden von Pfarrer Mag. Gruber und Diakon Mag. Fischl geehrt:

- Maria Hehenberger, die als gute Seele in der Kirche und im Pfarrheim dafür sorgt, dass alles sauber und gepflegt ist.
- Gertrude Kirchwegger, die als Kirchenschmückerin allen kirchlichen Festen einen schönen und feierlichen Rahmen verleiht.
- Helga Saphir, die als Mitglied im Kirchenchor bei der musikalischen Gestaltung von Gottesdiensten mitwirkt.



TALIFEN

9w Kinder wurden heuer in unserer Pfarrkirche durch die Taufe zu Kindern Gottes:

DISTELBERGER Nora
EINSIEDL Fabian
STIX Leni Luisa
KIRCHWEGER Jakob
KLOIBHOFER Leonie
AUER Maximilian
WAGNER Helene Marie
NEUHEIMER Sophie
HAIDER Michaela

Zeitlbach
Hundertleiten
Donatistraße
Joseph-Spring Straße
Donatistraße
Hausleiten
Empfing
Donatistraße
Mitterkirchen (OÖ)



ERSTKOMMUNION

13 Kinder empfangen heuer am 29. Mai in unserer Pfarrkirche das erste Mal den Leib des Herrn:

Valentina Brandl
Tom Broichgans
Sophie Feigl
Andre Haider
Ludwig Kammleitner
Rosalie Lechner
Carina Leitinger
Dustin Neu
Theodor Pfligl
Thomas Weiß
Josef Zarl
Luisa Zehetner
Julia Ziernwald



Foto: ABC Fotostudio

FIRMUNG

12 Firmkandidaten aus unserer Pfarre empfangen heuer das Sakrament der Firmung:

Brandstetter Serina
Burgstaller Lea
Dietl Magdalena
Großalber Lukas
Holzer Aylin
Krifter Sarah
Neuheimer Elisabeth
Reuss Amelie
Schuller Lilly
Strasser Leon
Waser Christina (nicht am Bild)
Zehetner Rebecca



Die Pfarrfirmung fand am 21. Mai in Kollmitzberg statt. Das Sakrament spendete Abt Petrus Pilsinger vom Stift Seitenstetten.

TRAUUNGEN/EHEJUBILÄEN

TRAUUNGEN

Rosenfelner Markus und Petra (geb. Zehetner)
Haan Matthias und Michaela (geb. Dietl)

Leitzing
Albersberg

25 JAHRE - SILBERHOCHZEIT

Dietl Christa und Paul
Schachner Silvia und Hubert
Untersteiner Susanne und Herbert

Lichtenmorgen
Empfing
Florianistraße



40 JAHRE - RUBINHOCHZEIT

Auer Gabriele und Ludwig
Heindl Aloisia und Johann
Richter Edith und Friedrich
Rosenfelner Anna und Hermann
Wurm Gabriele und Manfred

Albersberg
Wallsee
Moos
Leitzing
Amstetten

50 JAHRE - GOLDENE HOCHZEIT

Aigner Leopoldine und Karl
Kammleitner Marianne und Franz
Hagler Christine und Franz
Oberaigner Elisabeth und Johann

Empfing
Hinterholz
Zeitlbach
Leitzing

60 JAHRE - DIAMANTENE HOCHZEIT

Gruber Heidi und Franz

Mesnerholzstraße



HERZLICHE GRATULATION UN-
SEREN NEUVERMÄHLTEN UND
DEN EHEJUBILAREN. WEITER-
HIN GOTTES SEGEN AUF IHREM
GEMEINSAMEN LEBENSWEG!

TODESFÄLLE

Wir gedenken unseren Verstorbenen



Gertrud Richter
+ 1.12.2021, 91 Jahre



Herta Hosa
+ 2.12.2021, 65 Jahre



Johann Gebetsberger
+ 23.1.2022, 96 Jahre



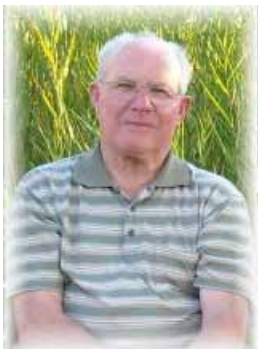
Maria Zarl
+ 24.3.2022, 91 Jahre



Josef Pleimer
+ 11.4.2022, 83 Jahre



Josef Schartmüller
+ 19.4.2022, 64 Jahre



Siegfried Aigner
+ 13.8.2022, 86 Jahre



Margareta Holzinger-Gruber
+ 18.8.2022, 87 Jahre

Herr, schenke allen Verstorbenen Glück und Liebe bei dir.



VORSTELLUNG DER NEUEN PASTORALASSISTENTIN IM PFARRVERBAND ARDAGGER:

ANDREA MÜHLBERGHUBER

Ich darf mich von Herzen bei Ihnen vorstellen: Im September 2020 durfte ich das als Praktikantin tun und seit 1. September als Pastoralassistentin für die 4 Pfarren des Pfarr-

verbandes Ardagger. Ich heiße Andrea Mühlberghuber komme aus St. Valentin, wohne in Viehdorf und nehme mich selbst als ehrliche, stets lernende, offene und mutige Frau wahr.

Foto: privat



Seit 1.9.2022 ist Andrea Mühlberghuber als Pastoralassistentin im Pfarrverband Ardagger tätig.

AUFGABEN ALS PASTORALASSISTENTIN

Was ist meine Aufgabe als Pastoralassistentin – was ist mein Beruf?

Pastoralassistent*innen sind Frauen und Männer, die von Gott begeistert sind und sich für den Dienst am Menschen und somit in der Kirche entscheiden. Dazu sind sie theologisch und seelsorglich ausgebildet. Als hauptamtliche Mitarbeiter*in der Kirche machen sie ihr Engagement am Aufbau einer lebendigen Kirche zum Beruf. Sie gestalten und leiten die unterschiedlichsten Gottesdienste, sie arbeiten mit Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen, Senioren bis hin zu sterbenden Menschen. Des Weiteren bereiten Pastoralassistent*innen Mitmenschen auf den Empfang der Sakramente vor, legen das Wort Gottes aus, setzen Impulse zur Vertiefung des Glaubens und unterstützen ehrenamtliche Mitarbeiter*innen in der Pfarre. Ein weiteres Aufgabenfeld ist die Planung diverser Aktivitäten im Pfarrleben, diese zu koordinieren und zu organisieren. Pastorale Betätigungsfelder gibt es nicht nur in der Pfarre: Als Pastoralassistent*in kann auch in Krankenhäusern, Gefängnissen oder Altenheimen gearbeitet werden und als Religionslehrer*in aktiv sein. Ihre Aufgaben erfüllen sie im Team, zusammen mit dem Priester, Sekretärin und anderen hauptamtlich Angestellten. Auf vielfältige Weise versuchen Pastoralassistentinnen

und -assistenten, zusammen mit Männern, Frauen und Kindern der Pfarre, das Leben in der heutigen Zeit aus dem Evangelium zu gestalten.

Im Anstellungsdekret der Diözese St. Pölten steht, dass meine Aufgaben in den folgenden Bereichen liegen: Sakramentenvorbereitung (vor allem Erstkommunion, Firmung) Spiritualitätsangebote, Familienpastoral.

Mir persönlich ist es wichtig, weiter auf die Menschen zuzugehen, ihnen zuzuhören, für sie in Hoch- & Tiefzeiten da zu sein und offen über den Glauben zu sprechen. Mein Fundament ist die Jesusbeziehung und dazu darf ich/dürfen wir stehen, dann lernen die Mitmenschen Jesus und Kirche (neu, vertieft, zeitgemäß) kennen.

Ich freue mich auf eine schöne und belebende Zeit, in der wir gemeinsam wachsen können und Jesus immer besser kennenlernen. Dann können Freude und Friede in unseren Herzen regieren.



Im Juni 2022 hat Andrea Mühlberghuber ihre Ausbildung zur Pastoralassistentin erfolgreich abgeschlossen. Es gratulierten Bruder Stefan, Dr. Reitzinger, Monika Zlabinger und Pfarrer Mag. Gruber.

Pfarrer Mag. Gruber und Diakon Mag. Fischl begrüßten Andrea Mühlberghuber „offiziell“ in ihrer neuen Funktion als neue Pastoralassistentin in unserem Pfarrverband. Andrea Mühlberghuber kennt jedoch unsere Pfarre und den Pfarrverband bereits sehr gut, hat sie doch bei uns ihr zweijähriges Praktikum absolviert.



50 JAHRE MISSIONSKERZEN-AKTION

„EIN LICHT DER HOFFNUNG“

Rund 1,6 Millionen Kerzen wurden in den letzten 49 Jahren von Frauen verziert und verkauft, um Frauenprojekte weltweit zu unterstützen. Hilfe zur Selbsthilfe und nachhaltige Bildungsmöglichkeiten bewirken eine grundlegende Verbesserung der Lebenssituationen von Frauen und ihren Familien.

Die kfb-Missionskerzenaktion ist und bleibt eine Hoffnungsaktion – für uns und vor allem für unsere Projektpartnerinnen.

Der Verkauf der Missionskerzen findet heuer wieder **am Donnerstag, 8. Dezember und Sonntag, 11. Dezember**, vor und nach der Messe statt. Mit drei Euro bekommen Sie diese Hoffnungskerze.

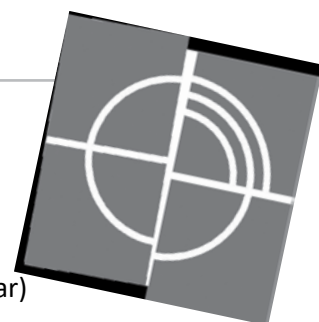
HERZLICHEN DANK FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG
UND GOTTES REICHEN SEGEN!



JUNGSCHAR

- 4. Dezember: Pfarrkaffee
- 17. Dezember: Weihnachtjungscharchstunde (Nachmittag/Abend)
- 24. Dezember: Kindermette 15 Uhr
- 20.-25. August 2023: Jungscharlager in Reinsberg (Infos folgen von Seiten der Jungschar)

DIE JS-STEPHANSHART IST JETZT AUCH AUF INSTA - KANN JEDERZEIT GEFOLGT WERDEN =>



FAMILIENLITURGIEKREIS

- 6. Dezember: Nikolausfeier 17 Uhr - alle Kinder sind recht herzlich zum Singen um 16 Uhr eingeladen
- 13. Dezember: Roratemesse mit Frühstück
- 19. Februar 2023: Familienmesse

STERNESINGERAKTION

- 4. Dezember: Anmeldung bei JS-Pfarrkaffee, sonst telefonisch bei Maria Wagner
- 30. Dezember: Vorbereitungsstunde für Sternsingen von 9:00 -11:30 Uhr im Pfarrheim
- 1. Jänner: Aussendungsmesse (gestaltet von Sternsängern) und Gruppen gehen in Stephanshart



- 3. Jänner: Sternsinger gehen in den anderen Ortsteilen von Stephanshart
- 6. Jänner: Rückkehr-Gottesdienst der Sternsinger (gestaltet von Sternsängern und Kirchenchor)
- Info: Herr Pfarrer ist am 6.1.2023 am Nachmittag noch bei einem Taubstummen-Gottesdienst in St. Pölten und bittet um freiwillige Sternsinger.



TERMINE

DEZEMBER		
Freitag, 2. Dez.		Hauskommunion für alle, die nicht mehr zur Kirche kommen können
Sonntag, 4. Dez	9.30 Uhr	Hl. Messe zum 2. Adventssonntag
Dienstag, 6. Dez	6.30 Uhr 17.00 Uhr	Roratemesse mit anschl. Frühstück im Pfarrheim Nikolausfeier in der Kirche
Donnerstag, 8. Dez	9.30 Uhr	Festmesse zum Fest der unbefl. Empfängnis Mariens
Sonntag, 11. Dez	9.30 Uhr	Hl. Messe zum 3. Adventssonntag, mitgestaltet von Senioren
Dienstag, 13. Dez	6.30 Uhr	Roratemesse, gestaltet von der Kinderliturgie, Frühstück
Sonntag, 18. Dez.	9.30 Uhr	Wortgottesfeier zum 4. Adventssonntag
Dienstag, 20. Dez.	19.00 Uhr	Bußandacht für Weihnachten in unserer Kirche, Abendmesse
Donnerstag, 22. Dez		vormittag Hauskommunion für alle, die nicht mehr zur Kirche kommen können
Samstag, 24. Dez	15.00 Uhr 22.00 Uhr	Kindermette Christmette mit Weihnachtsliedern
Sonntag, 25. Dez.	9.45 Uhr	Festmesse zum Christtag: Jugendmesse von Haydn, Organist: Mag. Dr. Reinhold Meyer
Montag, 26. Dez	9.45 Uhr	Festgottesdienst zu Ehren unseres Kirchenpatrons Stephanus mit Weihnachtsliedern
Samstag, 31. Dez	15.00 Uhr	Jahresschluss- und Dankandacht
JÄNNER		
Sonntag, 1. Jänner 2023	9.45 Uhr	Hl. Messe zum Neujahrstag, Hochfest der Gottesmutter
Freitag, 6. Jänner	9.45 Uhr	Hl. Messe zum Fest Erscheinung des Herrn, Sternsinger Orgelsolemesse von Haydn, Organist: DDr. Max Gotschlich
Sonntag, 8. Jänner	9.45 Uhr	Wortgottesfeier zum Fest der Taufe Jesu
Sonntag, 22. Jänner	14.00 Uhr	Kinderkirche am Kollnitzberg, Winterspaziergang mit Gebet
FEBRUAR		
Mittwoch, 2. Feb.	19.00 Uhr	Abendmesse mit Kerzensegnung zu Lichtmess

Jahresabschluss 2021		
4 Einnahmen ordentlicher Haushalt		22.523,22
5 Ausgaben für Liturgie und Pastoral	3.767,17	
7 Sachaufwand	11.006,42	
Summe - Aufwand ord. Haushalt (Kl. 5 bis 7)	14.773,59	
Überschuss - ordentlicher Haushalt (Kl. 4 bis 7)		7.749,63
a.o. Haushalt, Durchläufer (8)	12.068,01	12.068,01
Gesamtergebnis	26.841,60	34.591,23
Überschuss		7.749,63

Erhöhung Preis für Singmesse

Der Preis für eine „Singmesse“ wird ab 1.1.2023 von € 22,- auf € 24,- erhöht, da die Besoldungssätze für Organisten lt. Diözesanen Richtlinien angehoben werden. Der Preis für „Stille Messen“ bleibt mit € 9,00 unverändert.

Das Pfarrblatt ist eine kostenlose Publikation für alle Bewohner der Pfarre Stephanshart. für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Mag. Gerhard Gruber & Pfarrblatt-Team, Redaktionsanschrift: Dorfplatz 3, 3321 Stephanshart Redaktionschluss: 1. Dezember 2022 Internet: pfarre.kirche.at/stephanshart, alle nicht gekennzeichneten Fotos: Pfarre Stephanshart Offenlegung lt. § 25 MG: Kommunikationsorgan der r.k. Pfarre Stephanshart. Die Pfarre Stephanshart ist Alleininhaber des Pfarrblattes.

KBW KATHOLISCHES BILDUNGSWERK

Anlage 10h
Anlagen Markt
Stephanshart
Kollnitzberg

Vortrag
Die Liebe Christi zu den Fremden
Herausforderungen und Chancen der Fluchtbewegung
oder auch eine Herbergsuche?

LEITUNG: Mag. Sepp Gruber
DATUM: **Mittwoch, 14. Dezember 2022, 19.30 Uhr**
ORT: Pfarrheim Stephanshart, Dorfplatz 3, 3321 Stephanshart

INFOS ZUR VERANSTALTUNG:
freiwillige Spenden
Kooperationspartner: Gemeinsame Veranstaltung der KBW des Pfarrverbandes